

**Ergebnisprotokoll  
über die Jahreshauptversammlung der Kreisjägerschaft Münster e.V.  
am 05.04.2019 in Münster**

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 22.06 Uhr

**Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Wahl des Protokollführers
3. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2018 v. 20. April 2018
5. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
6. Bericht des ersten Vorsitzenden
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer und Beschlüsse dazu
  - a. Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2018
  - b. Genehmigung des Haushaltsplans 2019
  - c. Entlastung des Vorstandes für die Geschäftsführung 2018
9. Wahlen
  - a. Ernennung des Wahlleiters
  - b. Wahl des Schatzmeisters
10. Verabschiedung Frau Kornelia Wähning und Vorstellung von Herrn Manfred Geers (Untere Jagdbehörde)
11. Vorstellung der Obleute
12. Vortrag Guido Erben: Drückjagd und Nachsuche
13. freiwillige Hegechau
14. Verlosung
15. Ende der Veranstaltung

**Tagesordnungspunkt 1):**

**Eröffnung und Begrüßung  
durch den ersten Vorsitzenden**

Herr Schulze Buschhoff eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere

- Christof J. Marpmann, Hauptgeschäftsführer des Landesjagdverbandes NRW
- Hubert Große-Kleimann, ehem. Vertreter der Jägerschaft im Jagdbeirat Münster
- Kornelia Wähning, Ordnungsamt Münster - Untere Jagdbehörde
- Manfred Geers, Ordnungsamt Münster - Untere Jagdbehörde
- Heinz Ulrich Menke, Stadt Münster - Stadtförster
- Franz-Josef Schulze-Thier, Vorsitzender Kreisjägerschaft Coesfeld
- Franz-Josef Schulze Leusing, Kreisjagdberater der KJS Münster
- Josef Rickfelder ehemaliges Mitglied LT NRW
- Ralf Karthäuser Vorsitzender ODF
- Jubilare
- Presse

**Tagesordnungspunkt 2):****Wahl des Protokollführers**

Einstimmig wird Herr Jörg Pohlmeier zum Protokollführer ernannt.

Herr Schulze Buschhoff stellt fest, dass zu

**Tagesordnungspunkt 3):****Genehmigung der Tagesordnung und Beschlussfassung**

sowie zu

**Tagesordnungspunkt 4):****Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2018 vom 20. April 2018**

keine Ergänzungs- bzw. Änderungswünsche eingegangen sind und Beschlussfähigkeit besteht.

Zu

**Tagesordnungspunkt 5):****Gedenken an die verstorbenen Mitglieder**

erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Herr Schulze Buschhoff ruft

**Tagesordnungspunkt 6):****Bericht des ersten Vorsitzenden**

auf und berichtet wie folgt

- Zeiten haben sich verändert

- Selbstverständnis ist anders geworden
- Jagdscheininhaber sollten Mitglieder in der KJS sein
- Neues Landesjagdgesetz
- Wolf 2.4 – Merkel bringt Wolfsgesetz in Gang
- Waffengesetz – Schalldämpfer

- Kreisjägerschaft

- Gutes Team in der KJS
- Obleute machen sehr gute Arbeit
- Mitgliederverwaltung wurde optimiert
- Grünes Heft
- Kooperationen Jagdschule
- Zusammenarbeit z.B. mit NABU / Veterinäramt
- Wirtschaftlichkeit
  - Grünes Heft trägt sich selbst
  - Herkentrupp mit 13.900 Euro abgeschlossen
  - Rücklagen Kugelstand
  - Waldschule mit Bildungsauftrag wurde optimiert
- Pressearbeit / Veröffentlichungen
- Kooperation mit dem Zoo bezüglich Fallwild wird angestrebt
- Schießwesen wird optimiert, eigene Schießzeiten Butterpatt, WAF
- Schweißhundestation Ansgar Westrup

- Jagdabgabe

**Tagesordnungspunkt 7):**

**Bericht des Schatzmeisters**

Herr Brumann erläuterte differenziert die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der Jahresrechnung 2018 sowie den Haushaltsplan 2019.

**Tagesordnungspunkt 8):**

**Bericht der Kassenprüfer und  
Beschlüsse**

Die Kassenprüfer Peter Wassmann sowie Frau Annette Lang-Fellhölter informieren kurz über die Kassenprüfung vom 07.03.2019.

Die Punkte:

1. Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2018
2. Genehmigung des Haushaltsplans 2019:
3. Entlastung des Vorstandes für die Geschäftsführung 2018

wurden einstimmig angenommen

Zu

**Tagesordnungspunkt 9):**

**Wahlen**

gibt es die Anregung diese offen zu handhaben. Dieses wird einstimmig beschlossen, somit ist zu

1. Ernennung des Wahlleiters,  
Herr Philip Schulze Buschhoff einstimmig gewählt.
2. Wahl des Schatzmeisters  
Herr Peter Lahrmann – nach Vorschlag – einstimmig gewählt.  
Er nimmt die Wahl an.

Herr Schulze Buschhoff dankt Herrn Ulrich Brumann für seine langjährig geleistete Arbeit und gratuliert Herrn Peter Lahrmann zur Wahl des Schatzmeisters.

## **Tagesordnungspunkt 10):**

### **Verabschiedung Frau Kornelia Wähning und Vorstellung von Herrn Manfred Geers**

Herr Schulze Buschhoff begrüßt Frau Kornelia Wähning von der Unteren Jagdbehörde der Stadt Münster und dankt ihr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren mit der Kreisjägerschaft Münster.

Als ihr Nachfolger wird Herr Manfred Geers vorgestellt, welcher voraussichtlich für die nächsten 10 Jahre als Ansprechpartner der Unteren Jagdbehörde fungiert.

## **Tagesordnungspunkt 11):**

### **Vorstellung der Obleute**

Innerhalb der Kreisjägerschaft Münster gibt es 8 verschiedene Abteilungen.

Herr Schulze Buschhoff nimmt Gelegenheit diese kurz vorzustellen und dankt für das Engagement.

Obfrau / -mann für

- Hundewesen – Klaus Albers
- Schießwesen – Christian Korbmacher
- Junge Jäger – Claudia Winkelmann, Michelle Lelin
- Brauchtum – Hella von Lützu
- Öffentlichkeitsarbeit – Lambert Focke
- Jagdliche Praxis – Ralf Buschhardt
- Lernort Natur – Berthold Steghaus (abwesend)

Herr Schulze Buschhoff ruft den

## **Tagesordnungspunkt 12):**

### **Drückjagd und Nachsuche**

auf. Er begrüßt Herrn Guido Erben von der Arbeitsgemeinschaft „Nachsuche und Tierschutz“, (AGN) und bittet ihn nach kurzer Vorstellung um seinen Vortrag „Drückjagd und Nachsuche“.

Herr Erben dankt für die Einladung und begrüßt die Anwesenden. In seinem Vortrag geht es schwerpunktmäßig um die Nachsuche von Schalenwild.

Herr Erben berichtet, dass er bisher über 2.000 Nachsuchen getätigt hat. Von diesen waren 17 % leicht, 32 % schwer, 31 % Kontrollsuchen und 20 % ohne Erfolg.

In Bezug auf Rehwild lag die Nachsuche bei unter 10 %. Ungefähr bei 18 % wurde der Einsatz der Schweißhundestation erforderlich. Erleidet das Tier einen Lauf- oder Krellschuss, so gestaltet sich die Nachsuche als sehr schwierig.

Bei Schwarzwild liegt die Zahl der Nachsuchen bei 20-30 %. Hier wurde bei 65 % eine Schweißhundestation bei der Nachsuche eingebunden.

Findet man in der Nähe des Anschusses viel Schweiß ist dies ein schlechtes Zeichen, ist dort aber kein Schweiß zu finden, heißt dies nicht, das man vorbeigeschossen hätte. Auf Drückjagden kann man auch die Waffe schnell zu hoch halten oder das Vorhalten bei schnellen Sauen falsch einschätzen.

Manche Revierbesitzer oder –pächter besitzen auch eigene (Gebrauchs-)Hunde. Diese können im Rahmen von Nachsuche nach Kammerschuss eingesetzt werden, nicht aber bei Nachsuchen infolge von Laufftreffer o.ä. Man sollte eine Nachsuche nicht zu früh beginnen und nicht auf ein gestelltes Stück schießen, dieses ist Aufgabe des Hundeführers.

Herr Schulze Buschhoff dankt Herrn Erben für den fachlich hoch kompetenten Vortrag und leitet über zum:

**Tagesordnungspunkt 13):**

**Freiwillige Hegeschau**

Herr Schulze Buschhoff übergibt Herrn Menke, Stadtförster der Stadt Münster, kurz das Wort. Dieser berichtet unter anderem darüber, dass die Fallwildzahlen in der letzten Zeit zugenommen haben und bittet die Jägerschaft um intensivere Bejagung.

Bei der Hegeschau gab es drei Trophäen.

Jugendklasse = Dr. Bernd Vogt, bester Bock = Bernhard Fersch, alter Bock = Christoph Dreyer

**Tagesordnungspunkt 14):**

**Verlosung**

Bei der diesjährigen Verlosung konnten folgende Preise vergeben werden:

200-Euro-Gutschein Dumbeck	= Reinhold Niehues
LED-Lampe	= Carsten Krystofiak
Rucksack	= Lucas Steinkamp
Gewehrfutteral	= Hans-Ulrich Menke (Weitergabe an Rami Marouf)
Stirnlampe	= Heinrich Meckmann-Dorsel
Taubenjagdset	= Josef Meyer
Schießstock	= Klaus Albers
Wildkamera	= Ingo Pichel

Herr Schulze Buschhoff ruft

**Tagesordnungspunkt 15):**

**Ende der Veranstaltung**

auf, dankt für die rege Teilnahme und interessanten Beiträge. Er schließt die Sitzung um 22.06 Uhr und wünscht eine gute Heimreise.

Münster, den 24.04.2019

Protokollführer:

  
\_\_\_\_\_  
Jörg Pohlmeier

Erster Vorsitzender:

  
\_\_\_\_\_  
Philip Schulze Buschhoff